



### Misereor Fastenaktion

„Interessiert mich die Bohne“ - Im Mittelpunkt der diesjährigen Fastenaktion steht die Bohne - und zwar jede einzelne.

Für die Kleinbauernfamilien in Kolumbien ist sie eines

der wichtigsten Nahrungsmittel. Hier bedeutet die Bohne Nahrung, Wachstum, Zukunft und ein würdevolles Leben auf dem Land. Unser kolumbianischer Projektpartner, die Landpastoral der Diözese Pasto, steht den Kleinbauernfamilien mit Rat und Tat zur Seite. Gemeinsam verbessern sie die Ernährung, stärken die wirtschaftliche Existenzgrundlage und die Gemeinschaft der Familien. Stellen Sie sich an die Seite der Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Kolumbien und unterstützen Sie die Misereor Fastenaktion mit ihrem Gebet und Ihrer Spende bei der **Kollekte am 16. und 17. März!** [www.fastenkollekte.de](http://www.fastenkollekte.de)

**Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Josef, Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt**  
<https://www.stjosef-erfurt.de> *st.josef-erfurt@bistum-erfurt.de*  
 Pfarrbeauftragter Diakon Mathias Kugler 0361 / 7312385  
 Kaplan Johannes Kienemund johannes.kienemund@bistum-erfurt.de  
 Gemeindefereferent Gerhard Thon 0361 / 55499959  
 Für Seelsorgegespräche stehen wir jederzeit bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung.  
**Pfarrkonto: BIC: GENODED1PAX - IBAN: DE11370601935000955010**  
 Pfarrsekretärin Frau Natalie Kugler sekretariat-st.josef-erfurt@bistum-erfurt.de  
**Pfarrbüro St. Josef geöffnet:**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9:00-11:00 Uhr , Freitag 13:00-15:00 Uhr

---

*St. Antonius/Gispersleben: Neustrelitzer Str. 18, 99091 Erfurt*

---

*St. Marien/Stotternheim: Pfarrer-Bartsch-Ring 17, 99095 Erfurt-Stotternheim*

---

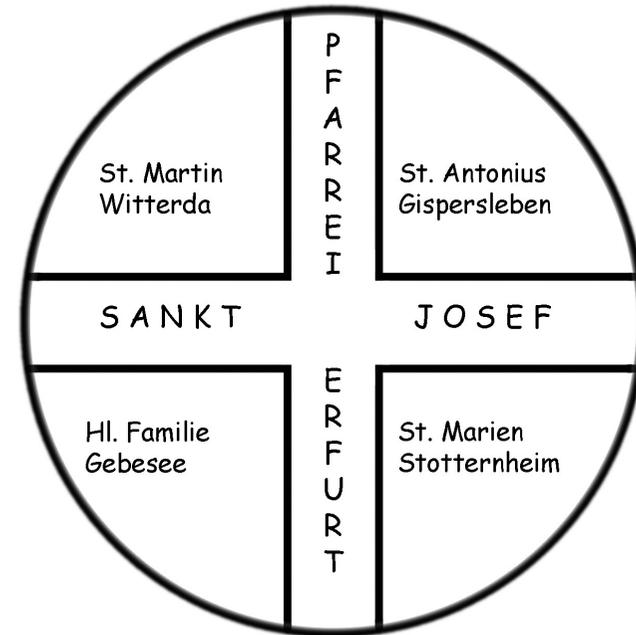
*St. Martin / Witterda: Kirchberg 64, 99189 Witterda*

---

*Hl. Familie / Gebesee: Ringlebener Str., 99189 Gebesee*

---

**Redaktion: Pfarramt St. Josef / G. Thon**  
**Der nächste Pfarrbrief erscheint zu Ostern**



## Pfarrbrief Fastenzeit 2024



Das Misereor-Hungertuch „Was ist uns heilig?“

von Emeka Udemba © Misereor

## *Das Hungertuch, ein traditionelles Symbol der Solidarität und des Nachdenkens in der Fastenzeit.*

### **„Was ist uns heilig?“ Das Hungertuch 2023/24**

Klima, Kriege, Pandemien: Die komplexen Multikrisen unserer Tage führen uns vor Augen, wo die Schwachstellen unserer politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen liegen. Auch wenn Krisen immer verzahnter werden und sich gegenseitig verstärken, ist und bleibt die Klimaveränderung die fundamentale Frage unseres Überlebens.

Dieses Szenario zielt mitten in das Hungertuch von Emeka Udemba. Sein farbenstarkes Bild ist als Collage aus vielen Schichten ausgerissener Zeitungsschnipsel, Kleber und Acryl aufgebaut: Nachrichten, Infos, Fakten, Fakes – Schicht um Schicht reißt und klebt der Künstler diese Fragmente und komponiert aus ihnen etwas Neues.

In einen freien rötlichen Raum ohne Horizont hineingesetzt, ragen zwei Unterarm- und Hand-Paare offen in die Fläche hinein: Form und Farbe nach gehören sie zu einem dunkelhäutigen Mann und einer weißen Frau, Ihre Hände berühren gemeinsam sachte die Erdkugel, die sie gemeinsam halten, ihr aber auch Spielraum lassen. Die Kugel bleibt in der Schwebe von Halten und Loslassen, Schutz und Preisgabe. Rollt die Kugel im nächsten Moment nach links unten in den roten aufgeheizten Raum hinein? Wird sie kippen wie unser Klima? Die Erdkugel, gute Schöpfung und Heimatplanet oder Spielball verschiedener Interessen?

„Vom Anfang“ lesen wir im Zentrum des Hungertuchs. Lassen wir uns zurück zu diesem Anfang führen: Von Schöpfung zu sprechen ist mehr, als nur Natur zu meinen. Es hat mit einem Plan der Liebe Gottes zu tun, in dem jedes Geschöpf einen Wert besitzt und nicht verfügbar ist.

Was ist uns noch heilig? Was ist unverfügbar? Was tasten wir nicht an? Was ist uns das Leben wert?

Diese Fragen laden ein, das Bild miteinander zu entdecken und so Teil einer neuen, weltumspannenden Schöpfungs-Erzählung zu werden.

**In den Sonntagsgottesdiensten lädt das Hungertuch zur Betrachtung ein. Es wird in unserer Pfarrgemeinde von Kirche zu Kirche wandern.**

## **Gottesdienste an den Kar - und Ostertagen**

### **Gründonnerstag: 28.03.**

19:30 Uhr Abendmahlmesse

St. Josef, Witterda, Gispersleben

*(im Anschluss Anbetung und Agapefeier)*

### **Karfreitag: 29.03.**

15:00 Uhr Karfreitagssliturgie

St. Josef, Witterda, Gispersleben, Stotternheim und Gebesee

### **Karsamstag: 30.03.**

**18:00 Uhr** Feier der Osternacht in Gebesee

**21:00 Uhr** Feier der Osternacht in St. Josef, Witterda, Gispersleben

### **Ostersonntag: 31.03.**

09:00 Uhr Osterhochamt in Stotternheim

10:30 Uhr Osterhochamt in Witterda

10:30 Uhr Osterhochamt in St. Josef

### **Ostermontag: 01.04.**

09:00 Uhr Hl. Messe in Gispersleben

10:30 Uhr Familiengottesdienst in St. Josef

10:30 Uhr Hl. Messe in Witterda

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gebesee

## **Besondere Beichtgelegenheiten vor dem Osterfest**

Gebesee 24.03. nach der Hl. Messe (Palmsonntag)

Gispersleben 29.03. nach der Karfreitagssliturgie

St. Josef 16.03. + 23.03. vor der Abendmesse

Weitere Beichtgelegenheiten siehe wöchentliche Vermeldungen!



### **Osterlämmchen backen**

In St. Josef gibt es schon viele Jahre den schönen Brauch, zum Osterfest den Kranken in der Gemeinde und den Bewohnern der Seniorenheime ein ge-Osterlämmchen zu bringen.

Wer mithelfen möchte, kann sich gern **im Pfarrbüro melden.**

Bild: Bernhard Riedl In: Pfarrbriefservice.de

## Gemeindefwallfahrt WÜRZBURG 2.-4. Oktober 2024

### **Voraussichtliche Programmpunkte:**

- Spaziergang durch die Weinberge
- Festung Marienberg
- Wallfahrtsort Käppele
- Domführung
- Stadtsparziergang
- Schifffahrt auf dem Main
- Gottesdienst und Gebetszeiten
- Auf der Rückfahrt: Besuch der Wallfahrtskirche Maria Limbach und des Grabes von Prälät Viering (ehemaliger Pfarrer von St. Josef)

### **Unsere Unterkunft:**

Schönstatt-Tagungshaus Marienhöhe  
Josef-Kentenich-Weg 1  
97074 Würzburg

**Reiseleiter:** Diakon Mathias Kugler, Telefon: 015754225299

### **Kosten:**

Die Finanzierung der Gemeindefwallfahrt soll in diesem Jahr ein Experiment sein: Es werden keine festen Beiträge für die Fahrt erhoben; alle Teilnehmenden werden stattdessen um eine freiwillige Spende an die Pfarrgemeinde in selbstgewählter Höhe gebeten. Die Kosten, die der Pfarrei pro teilnehmender Person für Kost & Logis, Busfahrt und Programmpunkte entstehen, liegen in etwa bei 275,- € (gerechnet für 40 teilnehmende Personen - Personen im Einzelzimmer kosten ein bisschen mehr, Kinder ein bisschen weniger). Der Gedanke bei diesem Konzept ist folgender: Es können Menschen mit unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten mitfahren. Die einen zahlen mehr, die anderen zahlen weniger - am Ende gleicht es sich (hoffentlich) aus. Den möglichen Verlust trägt die Pfarrgemeinde. Sollte ein Überschuss entstehen, wird dieser in die Kinder-Angebote unserer Pfarrgemeinde investiert.

**Anmeldung bis 21. Juni. Flyer liegen in den Kirchen aus.**

## Ökumenische Bibelabende

### Zugänge zur Urgeschichte

**dienstags, 27.02. + 05.03. + 12.03. jeweils um 19:30 Uhr**  
im Kinder- und Familienzentrum *bärenstark* Alfred-Delp-Ring 8



### **Begegnungen unter dem Kreuz**

#### **Ökumenischer Familienkreuzweg**

**Sonntag, 17. März, um 15 Uhr Martinikirche**  
**unser Weg führt zu St. Josef**

Bild: Christian Raabe In: Pfarrbriefservice.de

### **Kreuzwegandachten in der Fastenzeit**

<b>Witterda</b>	Sonntag 10.03. um 17 Uhr Ökum. Andacht in der Kapelle
	Mittwoch 13.03. um 14 Uhr im Pfarrsaal
<b>St. Josef</b>	Dienstag 26.03. um 17 Uhr
	Karfreitag 29.03. um 10 Uhr Kinderkreuzweg
<b>Stotternheim</b>	Dienstag 19.03. um 16:30 Uhr

Das Vorbereitungsteam von St. Josef lädt gerade zu diesem WGT ein!



**Weltgebetstag** (nicht nur für Frauen)  
**Freitag, 1. März um 19:30 Uhr**  
**Eben Ezer, Magdeburger Allee 10**

Für das Jahr 2024 war schon lange das Land Palästina ausgewählt worden. Die Frauen dort haben die Gebetsordnung geschrieben. Dann kam der furchtbare Überfall der Hamas - und mit ihm die Frage, wie wir dieses Jahr ausgerechnet für die Frauen in Palästina beten können. Das Motto „...durch das Band des Friedens“ wirkt fast wie ein Hohn, scheint doch der Friede im Heiligen Land so weit weg zu sein wie nie zuvor. Und doch will der WGT an dieser Vision des Friedens festhalten.

Wann, wenn nicht jetzt, sollten sich christliche Frauen weltweit zu Gebet und inständigem Bitten um Frieden versammeln und das Leid und Unrecht, das AUF BEIDEN SEITEN geschieht, vor Gott zu bringen?

## *Elisabethmedaille für Gerhard Lange*



**Diakon Mathias Kugler und Kaplan Johannes Kienemund  
überreichten die Auszeichnung am 18.01.2024.**

### **Mehr als 50 Jahre ehrenamtlich unterwegs**

Gerhard Lange aus Witterda war 25 Jahre alt, als er im November 1973 in den Kirchenvorstand der Pfarrei St. Martin in Witterda gewählt wurde. Dieses verantwortungsvolle Ehrenamt, welches für die Vermögensverwaltung einer Pfarrgemeinde zuständig ist, übt er lückenlos bis heute aus. Daran änderte auch die Strukturreform 2012 nichts, seit der St. Martin, Witterda, keine eigenständige Pfarrei mehr ist, sondern als Kirchort zur Pfarrei St. Josef, Erfurt gehört und damit der Verantwortungsbereich des Kirchenvorstandes größer geworden ist.

### **Firmvorbereitung**

Freitag - Sonntag, 23.-25.02. Wochenende der Firmlinge  
im Jugendhaus St. Sebastian  
Samstag, 16.03. von 10:00 - 14:30 Uhr in Witterda

### **Seniorentreff**

Mittwoch, 06.03. + 03.04. um 14:30 Uhr in **Gispersleben**  
Mittwoch, 13.03. um 14:00 Uhr in **Witterda**  
Dienstag, 19.03. um 15:00 Uhr in **Stotternheim**  
Dienstag, 27.02. **mit Frau Dr. Glusa um 15:00 Uhr in St. Josef**  
Dienstag, 26.03. um 15:00 Uhr in **St. Josef**

### **Seniorenflug, Mittwoch 10. April**

Alle "älteren Semester" aus unserer Pfarrgemeinde sind herzlich eingeladen zu einem gemeinsamen Ausflug am 10. April! Ein buntes Programm aus weltlichen und geistlichen Genüssen wird geboten:

**9:00 Abfahrt Haltestelle "Am Salpeterberg"**

**9:15 Abfahrt Europaplatz**

**9:30 Abfahrt Witterda (Haltestelle Kleinfahnersche Straße)**

gemeinsamer Gottesdienst in St. Josef, Mühlhausen

Besichtigung und Mittagessen im Bratwurstmuseum Mühlhausen

Weiterfahrt nach Volkenroda; Besichtigung des Klosters und Kaffeetrinken

**ca. 16:15-16:45 Rückkehr**

Zur Finanzierung der Fahrt wird um Spenden gebeten. Anmelden kann man sich über die in den Kirchen ausliegenden Listen oder direkt im Pfarrbüro.

Ich freue mich, wenn Sie mitkommen!

Herzlich grüßt

Ihr Diakon Mathias Kugler

## Termine und Veranstaltungen in unseren Gemeinden

### Familiengottesdienste in St. Josef 10:30 Uhr

**03.03 anschl. Fastenessen + 21.04.**

**und Familientag zur  
Erstkommunion-Vorbereitung**

**01.04. Ostermontag**

### Familiengottesdienste in St. Martin Witterda 10:30 Uhr

**10.03. + 14.04.**

Bild: Sarah Frank In: Pfarrbriefservice.de



**Mädchenclub Allegra in St. Josef, von 15:00 - 17:30 Uhr - samstags -  
für Mädchen von 9 - 13 Jahren. Gemeinsames Essen, etwas über den  
Glauben erfahren, Spiele, Kreatives, Ausflüge, 24.02. + 16.03.**

**Mehr-Generationen-Basteln in St. Josef  
Montag, 26. Februar 16:00 Uhr**

### **Ministrantenstunde und Kindertreff in St. Josef - freitags -**

15:00 Uhr Flötengruppe (ab 5 Jahre)

15:30 Uhr Ministrantenstunde / Aktionen, parallel Kleinkindstunde  
anschl. Kaffeetrinken und Spiele: 01.03. + 15.03.

### **Ministrantenstunde in Witterda**

Mittwoch, 06.03. von 16:30 - 17:30 Uhr

### **Bibelkreis**

Mittwoch, 06.03. + 03.04. um 17:00 Uhr in St. Josef

### **Liturgiekreis**

Donnerstag, 07.03. um 19:00 Uhr

### **Sitzung des Kirchenvorstandes**

Mittwoch, 06.03. um 19:30 Uhr in Stotternheim

### **Sitzung des Pfarreirates**

Dienstag, 30.04. um 19:30 Uhr in St. Josef

### **Sitzung des Kirchortrates**

Dienstag, 20.02. um 19:00 Uhr in St. Josef

Mittwoch, 22.05. um 19:00 Uhr in Witterda

### **Geselliges Tanzen „Tanz mit - bleib fit“**

donnerstags von 14:50 - 15:50 Uhr, in Gispersleben,  
Gemeinderaum, Neustrelitzer Str. 18, **22.02. + 07.03. + 21.03. + 18.04.**

In Witterda ist er für fast alles Ansprechpartner, sei es, dass eine Trauerfeier in der Kirche ansteht oder eine Veranstaltung im Gemeindesaal – Gerhard Lange organisiert und vermittelt.

Aus der Pfarrei heißt es, dass er nicht nur im übertragenen Sinn, sondern auch tatsächlich ein Türöffner ist. Auf eigene Initiative hin hat er ein Schild mit seiner Telefonnummer an der Kirchentür befestigt, verbunden mit der Einladung, ihn anzurufen, wenn man die Kirche besichtigen will – dann kommt er und schließt auf.

Für die Kirche St. Martin sorgt er von oben bis unten: wollen die Kinder den Kirchturm besichtigen - Gerhard Lange übernimmt die Führung. Fließt Regenwasser in den Keller: Gerhard Lange kümmert sich. Er ist immer unterwegs und im Gespräch mit den Menschen, singt im traditionsreichen Männerchor „Cäcilia“ Witterda e.V., sorgt dafür, dass der Schaukasten der Gemeinde immer aktuell ist und die Gottesdienstzeiten auch im Amtsblatt der politischen Gemeinde zu finden sind. Die Liste der ehrenamtlichen Tätigkeiten ist lang, mit denen Gerhard Lange seinen Sachverstand und seine Fähigkeit, auf andere Menschen zuzugehen und Kontakte aufzubauen in das kirchliche Leben des Kirchortes St. Martin, Witterda und der Pfarrei St. Josef, Erfurt uneigennützig einbringt. Und das seit nunmehr über 50 Jahren. Dafür möchte ihm die Pfarrei danken und ihn mit der vom Erfurter Bischof gestifteten Elisabethmedaille ehren. Dabei verbindet sie ausdrücklich auch ihren Dank an Gerhard Langes Ehefrau Eva-Maria, die nicht nur sein ehrenamtliches Engagement mitträgt, sondern sich auch selbst ehrenamtlich in der Gemeinde engagiert.



Mit der Medaille, benannt nach der Erfurter Bistumspatronin, der heiligen Elisabeth von Thüringen, würdigt die Kirche das herausragende Engagement ehrenamtlicher Männer und Frauen.

Bild: Peter Weidemann; In: Pfarrbriefservice.de